

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SOPRACLEAN

Version: 89a

Überarbeitet am: 03/08/2010

91/155/EG (2001/58/EG) - ISO 11014-1

### 1. STOFF-/ ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung: SOPRACLEAN

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: .

Firmenbezeichnung: SOPREMA  
Härdlistrasse 1-2  
8957 Spreitenbach  
Schweiz  
Tel: +41 56 418 59 30  
Telefax: +41 56 418 59 31

Notrufnummer: CH - Toxzentrum : Tel +145

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

Wichtigste Gefahren: Leichtentzündlich.  
Reizt die Haut.  
Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

Spezifische Gefahren: /

### 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe: • Toluol - Id-Nr.: 601-021-00-3 - EG-Nr.: 203-625-9 - CAS-Nr.: 108-88-3  
Konc. (Gew %):70 < C <= 80 - Einstufung: • F; R 11 • Repr.Cat.3; R 63 • Xn; R 48/20-65 • Xi; R 38 • R 67 •

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Einatmen: Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Hautkontakt: Beschmutzte Kleidung ausziehen, Haut mit viel Wasser abwaschen oder 15 Minuten duschen und wenn nötig einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Offene Augen mit viel Wasser ausspülen (mindestens während 20 Minuten) und gleichzeitig weiche Kontaktlinsen entfernen, danach sofort einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel: Sprühstrahl, Pulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keinen Wasservollstrahl verwenden um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

Besondere Gefährdungen: Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen. Besondere Schutzausrüstung. Atemschutzgerät erforderlich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen: Auslaufen stoppen, wenn möglich ohne ein Risiko einzugehen. Das ausgeschüttete Produkt eindämmen und zurückhalten. Nicht in die Kanalisation, Wasserläufe, Untergrund oder Keller gelangen lassen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SOPRACLEAN

Version: 89a

Überarbeitet am: 03/08/2010

91/155/EG (2001/58/EG) - ISO 11014-1

Verfahren zur Reinigung: Produkte die in großen Mengen verschüttet wurden mit Erde oder Sand zurückhalten. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Als gefährlichen Abfallstoff entsorgen.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

- Hinweise für sichere Handhabung: Die Dämpfe können eine brennbare und explosive Mischung mit Luft bilden. Für ausreichenden Luftwechsel und/oder Absaugung sorgen.
- Technische Maßnahmen: An den Stellen wo Dämpfe entstehen, müssen Belüftungen oder Absaugungen vorhanden sein. Behälter und zu befüllende Anlage erden.
- Gebrauchsanweisung(en): Vor Handhabung sämtliche Sicherheitsratschläge lesen und verstehen. Behälter dicht geschlossen halten. Funkensicheres Werkzeug verwenden.

Lagerung:

- Vorsichtsmaßnahmen: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Technische Maßnahmen: Undurchdringlicher und unbbrennbarer Boden als Auffangbecken.
- Lagerungsbedingungen: Lagerung an einem trockenen und gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten.
- Zusammenlagerungshinweise: Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.
- Verpackungsmaterial: dem Originalgebinde entsprechen

### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen: Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Grenzwerte:

- Expositionsgrenze(n):
  - Toluol:VME ppm = 50 - VME mg/m<sup>3</sup> = 188
  - MAK - Wert für Toluol nach SUVA - Liste : 190 ppm

Persönliche Schutzausrüstung:

- Atemschutz: Liegt die Lösemittelkonzentration über den MAK-Grenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Besonderer Personenschutz: Atemschutzgerät, mindestens A/P2-Filter für organische Dämpfe und schädlichen Staub.
- Handschutz: lösemittelbeständige Handschuhe PVC- oder Gummihandschuhe sind nicht empfehlenswert.
- Körper - und Hautschutz: Schutzkleidung
- Augenschutz: Schutzbrille die vor Spritzern schützt tragen.
- Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Während der Arbeit NICHT essen, trinken oder rauchen.

### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben:

- Aussehen: flüssig
- Farbe: klar
- Geruch: charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

- PH-Wert: 1,497
- Siedepunkt / Siedebereich: Unbestimmt.
- Flammpunkt: 4 °C
- Explosionsgrenzen: 1,2 - 7%
- Dampfdruck: 29 mbar
- Relative Dichte (Wasser = 1): 0,87
- Schüttdichte: 0,87 g/cm<sup>3</sup>

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SOPRACLEAN

Version: 89a

Überarbeitet am: 03/08/2010

91/155/EG (2001/58/EG) - ISO 11014-1

- Viskosität: Unbestimmt.
- Wasserlöslichkeit: +/- 0,5 g/l
- Fettlöslichkeit: /
- Lösungsmittellöslichkeit: mischbar mit den meisten organischen Lösungsmitteln

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Stabilität: Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).
- Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei Großbrand können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. entstehen: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide

### 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- Akute Toxizität:
- Einatmen: /
- Hautkontakt: LD 50 > 8 000 mg/kg
- Augenkontakt: Flüssigkeitsspritzer können zu Reizungen am Auge führen.
- Verschlucken: LD 50 > 5 000 mg/kg
- Langzeittoxizität: Hauptauswirkungen einer wiederholten Exposition: Leber- und Nierenschäden

### 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

- Allgemeine Informationen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Kann schädlich für Wasserlebewesen, für die Flora und die Bodenorganismen sein.(Klasse 2)
- Andere schädliche Wirkungen:

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Ungebrauchtes Produkt: Abfälle in geeigneten und gekennzeichneten Behältern sammeln und unter Beachtung der Strahlenschutzverordnung und des Abfallbeseitigungsgesetzes entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen und in einer Sondermülldeponie für gefährliche Abfälle unterbringen.  
WS - Code : 1222 (CH)  
EU : 07 02 04
- Ungereinigte Verpackungen: Leere Verpackungen bleiben gefährlich . Daher weiter alle Sicherheitsvorkehrungen respektieren .
- Weitere Angaben:

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- Allgemeine Informationen: Transport nur nach den Transportvorschriften für Straße (ADR), Schiene (RID), See (IMDG) und Luft (ICAO/IATA).
- UN-Nummer: 1294
- ADR/RID:
- Exakter Versandname: TOLUOL
- Gefahrenklasse: 3
- Verpackungsgruppe : II
- Wasserwege (IMDG):
- Korrekte Bezeichnung des Gutes (Proper Shipping Name): TOLUOL
- Klasse: 3
- Verpackungsgruppe: II
- Meeresschadstoff (Marine Pollutant): /
- Luftwege (ICAO/IATA):
- Exakter Versandname: TOLUOL

# SICHERHEITSDATENBLATT

## SOPRACLEAN

Version: 89a

Überarbeitet am: 03/08/2010

91/155/EG (2001/58/EG) - ISO 11014-1

- ICAO/IATA Klasse: 3  
- Verpackungsgruppe (Packing Group): II

### 15. VORSCHRIFTEN

EG-Nr: Nicht zutreffend.

Enthält: • Toluol

Symbol: F - Leichtentzündlich ; Xn - Gesundheitsschädlich.



R-Sätze: 11 Leichtentzündlich.  
38 Reizt die Haut.  
48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

S-Sätze: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
17 Von brennbaren Stoffen fernhalten.  
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Weitere Information: Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

### 16. SONSTIGE ANGABEN

R-Sätze mit jeweiliger/n Kennziffer/n aus Abschnitt 3: R11 Leichtentzündlich.  
R38 Reizt die Haut.  
R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
R63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.  
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wichtige Bemerkungen: Der Benutzer ist dafür verantwortlich die angegebenen Vorsichtsmaßnahmen zu treffen und eine ausreichende Information zur Anwendung des Produktes zur Verfügung zu haben. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: .

Historie:

- Datum der ersten Ausgabe: 03/08/2010

- Version: 89a

Herausgegeben von: SOPREMA (aderibreux@soprema.fr)